

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Zulassung sind entweder (Fach-)Abitur oder die Fachhochschulreife, welche z. B. mit dem Abschluss an einer Berufsob- oder Fachoberschule erlangt werden kann. Auch der Meistertitel sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung plus drei Jahre Berufspraxis berechtigen zum Studium.

Darüber hinaus besteht durch weitere Bildungsabschlüsse die Möglichkeit, die Zugangsvoraussetzungen zu erfüllen und so den Hochschulzugang zu erlangen. Nähere Informationen stehen dazu im Web unter www.studieren-in-niedersachsen.de bereit.

Bewerbungsschritte

Die Aufnahme neuer Studierender erfolgt jährlich zum Wintersemester. Die dazu erforderliche Bewerbung um einen Studienplatz ist über das Online-Bewerbungsportal jederzeit möglich und bedarf keiner gesonderten Bewerbungsfrist.

Zu Beginn des Studiums ist der Nachweis eines Praxispartners nicht zwingend erforderlich, allerdings entfällt mit der Zusage eines Praxisunternehmens vor der Zulassung zum Studium der Eignungstest, der andernfalls im Zeitrahmen von zwei Stunden grundlegende Fähigkeiten in den Bereichen Mathematik, logisches Denken, räumliches Vorstellungsvermögen sowie Textverständnis überprüft. Direkt im Anschluss besteht die Möglichkeit, an einem kostenfreien Bewerbungstraining an der hochschule 21 teilzunehmen. Die Einladung zum Eignungstest erfolgt automatisch nach Eingang der Bewerbung im Onlineportal.



Auf einen Blick

Bewerbung	Ganzjährig zum Wintersemester
Zulassung	Abitur, Fachhochschulreife oder Berufsqualifikation, Eignungstest, kein Numerus Clausus
Studiendauer	7 Semester, Quartalsrhythmus der Praxisphasen: Januar – März, Juli – September
Praxispartner	Bauunternehmen, Bau- und Ausbaugesellschaften, Ingenieur- und Planungsbüros, Industriebetriebe, öffentliche Einrichtungen, Versorgungsbetriebe
Studienentgelt	630 € (monatlich), Immatrikulationsgebühr 300 € (einmalig), Semesterbeitrag des Studentenwerks OstNiedersachsen siehe Beitragssatzung auf www.stw-on.de
Credit Points	210 CP
Abschluss	Bachelor of Engineering (B. Eng.), Ingenieururkunde der Ingenieurkammer Niedersachsen



hochschule 21
Staatlich anerkannte
private Fachhochschule
Harburger Straße 6
21614 Buxtehude
Tel. +49 4161 648-0
Mail info@hs21.de

www.hs21.de



genial. dual.

Gebäudetechnik DUAL

Bachelor of Engineering



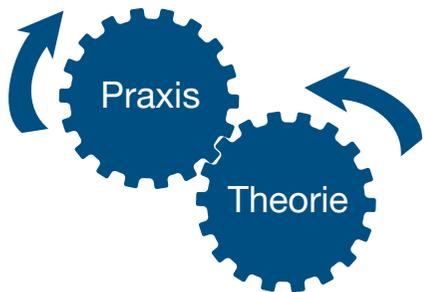
hochschule 21

Bezeichnend für das Studium an der hochschule 21 sind kleine Lerngruppen sowie ein intensives, individuelles Coaching. Auf diese Weise erfüllen wir unser Bestreben, Studierenden mit unterschiedlichen Voraussetzungen und persönlichen Zielen eine maßgeschneiderte Berufsqualifikation zu ermöglichen.



genial. dual.

Wie alle Bachelorstudiengänge an der hochschule 21 wird auch Gebäudetechnik dual gelehrt. Die Hälfte der Studienzeit arbeiten die Studierenden bei einem Unternehmen und absolvieren dort die Praxisphasen. Dieser individuelle und hohe Praxisanteil im Rahmen des Studiums verschafft den Absolventen zum einen belastbare Berufserfahrungen und bietet Ihnen zum anderen sehr gute Chancen auf eine erfolgreiche Übernahme nach Ihrem Bachelorabschluss.



Der Studiengang – Gebäudetechnik DUAL

Unser duales Studium qualifiziert für einen abwechslungsreichen Beruf, der mit jedem neuen Projekt auch neue Herausforderungen mit sich bringt. Ingenieure und Ingenieurinnen für Gebäudetechnik sind für Planung, Konzeption und Management von energieeffizienten, wirtschaftlichen und barrierefreien gebäudetechnischen Anlagen in Hochbauten qualifiziert und mit den Betriebsabläufen vertraut.

Vorteile

- enge Verzahnung von Theorie und Praxis (Wechsel alle drei Monate)
- 50% Praxisanteil (Praxisphasen) im Studium garantieren echte Berufserfahrung
- praxisnahe Studieninhalte sowie spannende Forschungsprojekte
- kleine Lerngruppen und persönlicher Kontakt zu den Lehrenden
- zwei Abschlüsse: Bachelor of Engineering und Ingenieurtitel (Urkunde der niedersächsischen Ingenieurkammer)

Perspektiven

- hervorragende Aussichten auf dem Arbeitsmarkt der Zukunft
- Ingenieurarbeit in einem innovativen Umfeld mit Verantwortung
- aktiver Beitrag zum klimagerechten und smarten Bauen
- Chance auf Positionen mit Führungs- und Personalverantwortung
- Möglichkeit zu einem anschließenden Masterstudium im In- und Ausland

Dein Beitrag für eine nachhaltige Zukunft

Mit einem dualen Ingenieurstudium für Gebäudetechnik kannst Du richtig was bewegen:

- ressourcenschonend
- klimagerecht
- energieeffizient
- digital
- intelligent



Wenn man bedenkt, dass man den Großteil seines Lebens innerhalb von Gebäuden verbringt, wird schnell klar, wie wichtig dieser Studiengang ist. Um den Komfort in Gebäuden zu entwickeln, die aufeinander abgestimmten Funktionalitäten zu gewährleisten und natürlich auch die wertvollen Ressourcen Energie und Wasser in Gebäuden effizient und nachhaltig bereitzustellen. Für all das werden die Absolventinnen und Absolventen umfassend vorbereitet. Wer jetzt mit dem dualen Studium Gebäudetechnik einsteigt, wird die digitale Zukunft in der Smart City aktiv mitgestalten.

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Tragwerkslehre	Bauphysik und techn. Ausbau A	Bauphysik und techn. Ausbau B	Mess- und Sensortechnik	Regenerative Energien	Energie-management	
Computer Aided Design	Betriebswirtschaftslehre	Baubetriebslehre	Projektmanagement + BIM	Steuer- und Regelungstechnik	Gas- und Brandschutztechnik	Wasser und Abwasser
Baukonstruktion	Informatik	Industrieelektronik	Privates Baurecht	Einführung Gebäudeplanung	Facility Management	TGA-Projekt mit Exkursion
Mathematik 1	Mathematik 2	Einführung Thermodynamik	Automatisierungstechnik	Lüftung, Klima- und Kältetechnik	Building Information Modeling-Projekt	Kalkulation in der TGA
Baustofflehre	Elektrotechnik	Licht und Beleuchtungstechnik	Heizungstechnik	Smart City Module und Konzepte		
Schlüsselqualifikation A			Schlüsselqualifikation B		Wahlpflichtfach A (z.B. Smart Home, ...)	Wahlpflichtfach B
Praxisphase 1	Praxisphase 2	Praxisphase 3	Praxisphase 4	Praxisphase 5	Praxisphase 6	Praxisphase 7 mit Bachelorarbeit

Studienstruktur des Studiengangs Gebäudetechnik DUAL (Stand: 10/2020)

Bauwesen

Gesundheit

Technik

Weiterbildung



hochschule 21